Brangopreis b. Boft 1,20 B

Wöchentliche Gratisbeilagen: 8 seitig. illustr. Sonntagsblatt mit 14 tägiger Modebeilage. 4 seit, landwirtsch, u. Fandelsbeit, mit neuesten Markinotierungen.

Auzeigenpreis für se

Me. 22.

Mittwoch den 27. Januar 1909.

35. Jahrg

Zum 27. Januar 1909.

der istelle mit einem Bolt, das Volf mit seinem Herricher.

Als Kaiser Wilhelm II. vor munnehr zwei Jahrzehnten den Thron bestieg, da begegneten wir ihm mit vohlberechtigten und großen Höffnungen. Er mar ja ein irliches, stätiges Keit vom Enamn der Höheraligten und Deutschland in miskevolten Schaften, die Freise und Deutschland in miskevolten Schaften, die Kreise vom Eranm der Höheralischen, die Kreise und Deutschland in miskevolten Schaften und Ringen hoch empor gebracht. Alle Vebensteiner anderen in der Webt zurücksteht. Alle Vebensteiner andere mit auf verlichen das sinchen sie die ihm zu gewinnen. Und wie sie als Friedensfürsten mit vielem Tande mur ersprießlich schien, das suchten sie ihm zu gewinnen. Und wie sie als Friedensfürsten mit vielen Gegen walteten, so sichten sie in Aufart. Der Khermacht der Feinde haben ostmals sie getroty, es beitete sich Ruhm auf Ruhm an ihre Fahnen, mub ihre Derschaft erweiterte sich mehr und mehr. Us nach vanlter ziet ib etwischen Stäten und inse Fahnen, wir der eine Steine derthoben, da ward ein Zoller ber Rufer in dem Ereit, und als es galt, die Schmach unsstiger Jeressischen und gegründer. Wahrde in wert gestellten den neuen, großen, starfen Reiche au, das er nach langem Sehnen uns gegründer. Wahrbessind.

Wie Kaifer Wilhelm die in sin gesen Dossination auf Kindessind.

Bert. Dafür sind wir ibm zu nicht geringem Dank verpstäcket, und wir sollten beshalb nicht gleich mürrisch und verdrossen werden, wenn einmal auf dem Felde der äußeren Politisk etwas gegen unsern Wunsche, geht. "Nicht jeder Tag kann glibn im Sonnenliche, ein Wölfchen und ein Schauer kommt zur Zeit." Die Verdliche abern sich oft überreastend sich fichnel im Leben, und was gestern als ein Felste erschien, das erweil sich heute vollen und den Kelter erschien, das erweil sich heute vollen und den kentzen Tag weder durch lange zeitzeschichtliche Unterluchungen noch durch zwelche politische Erötzenungen sieren, in koyaler Verwenzusch in der Vertrauen auf das Walten der Juhnst. Deit sein der Aufmit.

Der Wahlrechtsdebatte erfter Tag.

denoften de etweichen Stämme zum Freiheits-tampfe sich erhoben, da ward ein Foller der Kreisen der Erreifz und als es galt, die Schmach unseliger Ferriffendeit von sich abylchütteln, da stand ein weiter Foller rüftig an dem Werf. Der Hechte in der zweiter Foller rüftig an dem Werf. Der Hechte in kome zieret das greise hanny des Seigeres, wir aber zudelten dem neuen, großen, starfen Reich zu, das nicht dem Kalen alle gleich, kann man wohl das ehr sicht den Paule, und wören seine Sohne auch nicht den Kalen alle gleich, kann man wohl das ehr sichte Bertrauen wöhmen, das fort sich erbei von Kind auf Kindeskind.

Wie Kaler Wilhelm die in ihn gesetnen Hossinungen.
Wie Kaler Wilhelm die in ihn gesetnen Hossinungen.
Wie Kaler Wilhelm die in ihn gesetnen Hossinungen.
Wie Kaler Wilhelm die institut der ihn gesetnen hossinungen der Weigen und erfüllt dat, das wird einst die Geschüchte lehren. Das Urteil der Gegenwart ist selten völlig zutersiend, es steht viel zu sehr nurbe dem Einstüb der Engu unsere Auchgaaung. Die Kriit sat sich jest nuch als is herangewagt an die Reigungen und Kowodonspeiten, and die Kohen und Hossinungen der Wonarden, und versährechterisage selbst vonstillt geset der Verläufigen. Der zielling nehme der Verläufigen Verläufigen der und kennen der Schauften siehe der Hossinungen der Verläufigen Verläufigen der Volken und hossinungen der Wonarden, und versährechte Verläufigen Verläufigen, das und Verläufigen Verläufigen Verläufigen von der stellung der Welt, des Friedens Abeit über die Konntrostellung der Welt, des Friedens Abeit über die Kanntrostellung der Welt, des Friedens Abeit über der Hossin kann der den der Verläufigen Verläufigen der Verläufigen Verläufigen der Verläufigen Verläufigen Verläufigen der keiner hat sich zu der verläufigen kanntrosten ihr die Verläufigen Verläufigen von der Erkläufigen Verläufigen Verläufigen von der berücklichen Verläufigen Verläufigen von der der Verläufigen Verläufigen verläufigen der Verläufigen Verläufigen der Verläufigen der der Verläufigen Verläufigen von der

eine neue Einteilung der Wahlfreise durchführt. Undere Forderungen des Antrages zielen dahin ab, das Pluralwahlrecht einzuführen. Der Vertreter des Zentrums, Herr Herrolt, lehnte stämtliche Antrage ab, mebefondere wandte er sich schargegen eine neue Einteilung der Wahlfreise. Lediglich sir die Einführung der geheimen Abstimmung wollte er einzeten.

r Bertreter ber Konservativen, Abg. v. Richt

Bu den Baltanfragen.

Reratung lorigles.

311 Den Vallanfragen.

An der türtlichen Deputitertenkammer murde am Sonnadend über einige Anterpellation en erhandet, von denen die eine die Berwaltung der Katufgüter von denen die eine die Berwaltung der Katufgüter, von denen die eine die Berwaltung der Katufgüter, liegenschaften usw, die der Merken Der Betuffungter, liegenschaften usw, die der Merken Der Betuffungter, liegenschaften die die die Kutungsmeinschaft geber Arbeit der Katuffungter die der Katuffungter der der katuffungter der der katuffungter der kat

Ausrüftung des Heres entgegengenommen.
Im Amtsblatt der monitenegeinlichen Reglerung wird der mottenegeinliche Geschäftsträger in Konstantinopel gerüstelt. Entgegen der Weldung, daß der montenegenische Geschäftsträger der Robert erlächt bate, Wontenegro erlange und Wöchluß der Entente zwichen Citerreich Inganu und der Türte vonle Altsinsfreiset, ertlärt das Amtsblatt, die fürstliche Keglerung dabe ihrer Betreter nicht ermächtigt, tregendeinen Schritt hinklichtlich der Entente bei der Pforte zu unternehmen.

Politische Aebersicht.

Memmgsanstansig über diesen Gegenstand fort, um dem Schod und einer Regierung in diesen Eine Ratschäftige au erteilen.

Marokko, Ans Cssablanca wird gemeldet: Gene ras de Vunde ist gestatet worden, nach Frankreis auf eitzelen. Tene Evreise ist auf den Zeschen des ist gestatet worden, nach Frankreis auf unt die Verlande ist gestatet worden, nach Frankreis der unt die Verlande in worden eitzelest. Ende Romare wird der Annach in den Angeren klaufen der Annach von Dem General ist die Mittärmedalle verliehen worden. — "Artbunde in den klitärmedalle verliehen worden. — "Artbund" medet aus Zanger: Uns Gemadten Weragsini und dem bleisten Bertreter des Scuttans wird der ind den die heitzelen Weragsini und dem bleisten Kanptin die den Metrode von Fres wirden der einem Kanptin der am Metroden mit einem karten Kontingent Artilleie, daß sich gleichjalls zum Enttan begibt, nach Frankreis. Ein Schleds gericht kruben der Angelische Angelischen Werten der Angelische Angelischen Werten der Angelische Ang

Deutschland

Berlin, 26, Jan. Der Kaiser nachm am Montag vormittag im Königlichen Schloß zu Berlin den Bortrag des Chels des Jivilladimetts entgegen.

— (Der Herzog - Regent von Braunschweig) hat bei einer Beithigung der Landesstrafantlich mit Wolfs hat bei einer Beithigung der Landesstrafantlich in Wolfenbüttel mehrere Versionen begnadigt und solven in Freiheit sehen lassen, darunter eine zu lebensätuglichem Juchthaus verruteilte Fran, die ert fünf Jahre ihrer Strafe verdisst hatte.

— (Gegen das in dem Petersprozes) von dem Landgericht gefällte Urteil hat die spialdemokratische "Münchener Bost" Revision eingelegt.

— (Der old endurglische Land tag sabg. Müller), Führer des Bundes der Landbag sabg. Müller), Führer des Bundes der Landbag sabg. Müller), Führer des Bundes der Landbag sabg. Willer, Hinder er wer aus zeich losse in den keite geren weite Verläufig nicht mitgeteilt.

— (Daß bei der Reichstagskiich wahl in Eiegen – Wittgenführen vorsigender er wur, aus zeich losse für werden ab dem Kriegerverein Delm en horst, dessenden weiten der Schulber der der der Verläufig nicht mitgeteilt.

— (Daß bei der Reichstagskiich wahl in Eiegen – Wittgensteilt ein ein großer Zeil des Zentrums für dem Nachten gestehen. Zur der der der der der Verläufig nicht mitgeteilt.

— (Daß bei der Reichstagskiich wahl in Siegen – Wittgensteilt ein ein großer Zeil des Zentrums für dem Nachten geschalten weben der Kriellichozialen Westantlich wahl in Siegen den Christlichozialen gestimmt hat, ist, wie die Werthalten der Griftlich von Altenstrichen Weglanden Verläufigen Westanten werden sollschlich von Westanten der der Verläufigen Westanten werden der Westanten der der Verläufigen Westanten werden der Westanten der Verläufigen Westanten der Westanten der Verläufigen Westanten der Westanten der Verläufigen der wirde der Verläufigen werden der Westanten der Genere Siegerlandes Symponisch der Siegerlandes Symponisch der Siegerlandes Symponisch der Verläufig der Verläufig der Verläufigen der Westanten der Mitten der Verläufigen der Verläufigen der Verl

Erdbeben - Rataftrobben.

Etdbeben : Kalantoppen.
Geritmute Nachrichten über dem genauen Schauplag des Erbebens, des am Sonnachen von der Erbebenvaren. des Abendem des des eines des nicht von. Dach dieste der Serb des Bedens noch meter nicht vor. Dach dieste der Serb des Bedens noch meter nicht vor. Dach dieste den Achrichten liegen ausgete noch nicht vor. doch istelle and den ersten Medungen ver-meter wurde. Genaue Achrichten liegen ausgete noch nicht vor. doch istelle es fach unt eine sehr farte tettonliche Erberfächtetung an einer der zohreichen Bruchfelen der Erboberfäche gedaubeit au haben, die sich gewöhnlich parallel zu Kaltengelitzen binzieben. Wer den werden spoptischen auffiellen, es ist dache abzunzten, dicht in den nächten Tagen aus Rietzelaften, we im Schre poptischen auffiellen, ein ist der den und der einer flatigeinden dar, der viellescha aus nich werden flatigeinden der der der der der der der flatigeinden der der der der der der der Geheimen Ecksten, definitien Ragerichen eingeroffen siche, Möglicherweise dandet es sich ein wird er Bertiner Erkeiten Spielen bei eingertrien. Der einer Geheimen der Fleihung Ernen ausspricht, siehen Pacheliten ihrer außergewöhnliche Aluser von der außeren aus der Außergewöhnliche Aluser eingeroffen ihre außergewöhnliche Aluser eingeroffen ihre außergewöhnliche Aluser eingeroffen ber

angergewöhnliche Fluterschungen ihre Bestätigung zu finden. Aus Rartiannen mit eine ibre Belätigung pu finder. Aus Bortland in Organ mirb eine folossschafte Kutwecke gemeldet. An der ganzen Bachlie-Küste von Kalifornien bis Kolumbien hinaus sollen sich ähmliche Erigeinungen gestend gemacht haben. Bei Marissiel die Erigeinungen gestend gemacht haben. Bei Marissiel die Erigeinungen gestend gemacht haben. Bei Marissiel die Noon des Antiend die Erigeinungen werden der Antien der Geschafte der Beispeleit die Beispeleit der Geschafte der Geschafte

Aus dem flödfaltenlichen Erdbebengebiet. Aus dem flödfaltenlichen Erdbebengebiet. Am Sommtag nachmitag 5 und 6 Upr wurden in Weissundungen bennechnichtig bendigenommen, die mit einem dumpsen, donnerähnlichen Geränsch verbinden waren. Ebenso wurde, in Mlazzo eine faarfe Erderfösitterung verspilt, die große Bermitrung unter den Einwohnern bervorrief.

hervorcie. Die Jahl der Opfer. Seit die Flührigher in der ihrenden Gerbebengegend vieder errichte worden fün mehr des der die Flührighter in der flyntanischen Erhebengegend vieder errichte worden fün, muche es den tetafenischen Behörden ermöglicht, die Annahl der fehlenden ind vermischen Angeleinen Behörden. Man kommt zu dem Schließe, die aus Weilling, Reggio und der anderen durch das Erheben gerführen Sidden und Ortschaften 19800 Perfouen verf die und en find. Die Fertuisiffer, die urspringstich auf 2000 Opfer gefäckt wurde, war also keineswegs übertrieben hoch angenommen vorden.

Vermischtes.



Milch mögen

viele Kinder nicht. Da ist Kathreiners Malzkaffee ein will-kommener Helfer aus der Verlegenheit: Mit Kathreiners Malz-kaffee vermischt, wird die Milch zu einem wohlschmeckenden Getränk, das den Kleinen zusagt. Es gibt nichts Bekömm-licheres für unsere Kinder! — Verkauf nur in ganzen, balben und viertel Paketen; ein Viertelpaket 10 Pf.

Anzeigen.

r bieten Teil fib Familiennachrichten.

Danksagung.

Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme beim heimgang unseres teuren Entschlasenen, des Schubmechermeisters

Albert Krug

fagen allen berglichen Dant. Die trauernden bin erbliebenen.

Zwardsversteigerung.

Wittivady den 27 d. Mts. vorm. 10 Uhr verlietaere ich in der "Go denen Anget" die etwa 90 Tick. Fils., Etroh-Damen. und Kinderhüte, 18 hölgerne Huftänder, Blumen und Befüße, sowie ein Plüfchjofa l Kleider ichrank, 1 Bertifom, 1 Sack Reis und versch. Ladenmöbel Der Bectauf der spitte sinder bestimmt statt.

flatt. Merfeburg, den 26. Januar 1909. Grosse, Gerichtsvollziehe

Nachlass-Auktion. Sonnabend den 30. d. M. von vorm. 9 Uhr an

bon borm. 9 the an folgen im Refigurat "Gasino" verschiedene Radikagegenständ", as1 Kommode, 1 einlikiger Shrauk, 1
1 kommode, 1 einlikiger Shrauk, 1
2 grafe Spiegel, 1 Kroulendter mit 6 Kerzen, 1 Eddpeistenskank, 1 kleiner Wandskrauk, 2 einstäßige Cisse, 6 Klühle, 1 Wacholtr, 2 Kassenhuten mit kette, 1 Gerppenleiter, 2 Känsenkuten wit kette, 1 Gerppenleiter, 2 Känsenkuten wit kette, 1 Gerppenleiter, 2 Känsenkuten wit kette, 2 Kinsenhuten wit Katroke, 2 Kishademonuen, Regal, Sider, Wäschenk, Kevalver mit Munition, kleidungsküche, Pozzelaen mit Munition, kleidungsküche, Pozzelaen, Wassgräte und dergl.

Masken-Kostüme

Koutille-Affike!

Gottlin-Preistlike feet!

Softim-Preistlike feet!

megr öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigert werden. Merseburg, den 26. Januar 1909. Fried W Kunth.

Fried If Kunth.

Junge Leute fucher Leddenung im Breite
von 46-55 Taleen. Offeren miter W S
in der Ernen de Minderauleeen.

Ju Aleman, deun houdt gelegenen Ort
von Toliftingen, von mo viele Tagestouren
bequien per Bach nach dem figiönen Toliftinger, von mo den Engestouren
bequien per Bach nach dem figiönen Toliftinger Bach au mochen find, itt eine fehr
flöbin gelegenen, mit allem Komfort der Reugelt eingerichtete

VIII a

zu verfaufen. Geift Unfr. unter C D 100

zu verfaufen. Gefl Anfr. unter C D 100 postlagernd Arnstadt erbeten

Gewähre auf Wollwaren 10° Rabatt. lugo Käther,

Schmalestr. 21.

Sehr billig! Gutes Plüfchfora, 2 bestel, gr. Spieael mit Bonf, Schreibilich, 4 stühe, Johallich, Muchelchfrank, Komm, Schlaf-fora, 2 hohe Beilielten m. Kaub-feirn Mart. Wolchtlich, aues Gebett Lederbetten Uchnich, we Ckebett Lederbetten Uchnich, beilig zu verkausen

Halle a. S., Geiftstraße 21 I.

Heute abend 61/2 Ühr entschlief sanft nach langem Leiden mein lieber herzensguter Mann und treusorgender Vater, unser guter Bruder, Schwager und Schwiegersohn, der Restaurateur

Karl Franke

im 39. Lebensjahre. Dies zeigt mit der Bitte um stille Teil-nahme schmerzerfüllt an im Namen der Hinterbliebenen:

Frau Marie Franke geb. Deichmüller.

Merseburg, den 25. Januar 1909. Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittag 3 Uhr von der Kapelle des Stadtfriedhofes aus statt.

Eiserne Kassette

faufen gesucht. Angebote unter K C die Erped. d. Bl. erbeten.

Einfpanner = Wagen

gweien die Wahl und 1 Sandwager in zu verfau en Coortau 32.

otillon- und Unerreichte Larneval - Artikel



Dresden-N.

Bockbier

(Schultheiss in Flaschen) Friedrich Rödel, Halleicheitraß Telephon Nr. 295. Vom 29. Januar dis 9. Februar

verreist.

Dr. Karl Herschel,

Spezialarzt für Ohren-, Nasen-, Rachen krankheiten, **Halle a. S.**. Gr. Steinstrasse 74 (Cafè Bauer)

ff. Speckfuchen.

Schükengilde. Raltehalber konnen die Rameraden heute zum Kirchgang im Veberhente zum zernen. rock erscheinen. Der Major.

Treie turn. Bereinigung.
Die Zurnfunden finden jeden Denstag
wie Zurnfunden finden jeden Denstag
wie Zurndelle des
Gymnofiums, Dom, in folgender Ordnung
hatt: Dienstags own 187-8 libr Wänner und
Jagenderiegen. Brettags vom 187-10 libr
Wänner und Jagenderiegen. Annet
Blie Derrentiene, vom 8-10 libr
Wänner und Jagenderiegen. Annet
Jungen werden in der zirründie en
gegengenommen.

Botthardtsteid. Spiegelglatte Eisbahn Eiskonzert.



Der Borkand. Restaurant und Café,

Ammendorf.

Octolitäten als angenehnes Geriehrstotal E. Sauers Villener und Mündenen Werfand, Pebbräu, Aufmbacher, Gräßer und Höllniber Gole. Por-ügliche Lücke. Harl Becker.

Trebnitz. Sonntag ben 31. Jan Masken-Ball. Sierzu ladet freun lichft ein &. Hener,

Bellevue.

Saal bei Kamilienfestlickleiten

meine fonftigen Lofalitäten ur gefälligen Benugung. J. B.: Albert Wilsch.

Schultheiss.

Spedluchen. Mittagstifd in bekannter Gute. Reichhaltige Abendkarte.

Goldner Hahn.



Spedluchen und Bodbier.

Kretschmers Restauration.

Schlachtefest

Reichskrone.

heute, jum Geburtstag Gr. Maj.

grosses patriotisches Fest-Konzert

Elite-Damen-Orchester

D' Karlsbader. Entree frei. Entree frei.

"Weisse Wand" Merseburg.

eben Tag außer Dienstag Borfiellungen. Anfang nadmittags 3 llfr. Mitmod Anfang nadmittags 2 llfr. Daß Merieburg zur Welffabt wirb, Daß ilt wohl allbefannt; Dem, der daran noch zweifeln wollt, Bemeift's die "Weiße Band".

Großartiges Raifer-Programm.

Gegartiges Zaijer-Froqtumm.
Der Erhoffe. Sum.
Neije durch Juluiand. Natur.
Traum der Schullente. Originest.
Here Honde indr Übenteuer. Hum.
Nochrial bei Schoffdansfen. Nat. Kol.
Auchter Kol.
Unifer Namanntleierant. Natur.
Die milbe Gans fommt. Sum.
Der Liebe Sturm u. Sonnensigen. Dram.
Bunderbare Schoten.
Ausberöhre.
Brachtvolles Framilien.
und Schüler-Bragramm.
Bunderbare Reis-Vilder.

8 Riesen-Nummern.

Augarien. end und Sonntag grosses

Bockbierfest

Urfidele Bockmusik. Schneidige Bedienung.

Sobenzollern. Seute Mittwoch zum Kaifersgeburtstag ach bem Kirchang

Speckkuchen.

Es ladet ergebenst ein Otto Preusser.

hausschlachtene Burd Priederike Vogel, Nagmartt 17

frische Wurft.

Friedrich Rödel, Salleicheftraße

Ginen landwirtschaftlichen Arbeiter jucht für dauernd Gefarth, Salleichefter. 32.

Dienstmädchen

wird bei hohem Lohn de 1. Februar gelucht. Zu meiden Beidhektrone, Merfehurg. Junges ansländ. Mächen wird für die Bormittagsfrunden gesucht Girtenikrahe 11.

Lujwartung

(junges Mädchen) wegen Erfrankung der iegigen gesucht. Frau **Küther.** Schmalestr. 21.

Gine fanbere Auswartung





hausfrauen, verlangt ausbrudlich beim Ginkauf von Betroleum hie Marke

Bortrefflichftes Betroleum für Lampen, Beig- und Rochöfen.

Rein Angen! Helles Licht Rein Gernch!

Reine Bermechslung mit öfterreichifdem (galizifdem)

Grhältlich in allen Geschäften, wo das befannte Blatat aushängt.

3 Hausfreunde

in jedem Haushalte sind

Dr. Henkels Waschmittel

fach erprobt und bestbewährt, beliebt in der ganzen Welt.

Das idealste und vollkommenste seibstätige Waschmittel von höchster

Wasch- und Bleichkraft. Wäschet von selbst ohne jede Arbeit und Mühe;

macht die Wäsche blütenweiss, frisch und duftig, wie von der Senne gebleicht, schont und erhält sie und ist absolut unschädlich bei jeglicher

Anwendung!

Im Gebrauch **billigstes**, unerreichtes Waschmittel, erleichtert die Arbeit, bleicht wie auf dem Rasen und ist absolut unschädlich. Sekont das Gewebe, da frei von Chlor und scharfen Stoffen!

Henkels

Die beste Waschhülfe, vorzüglich zum Einsetzen der Wäsche; unentbehrlich zum Reinigen von schmutzigen Gegenständen, zum Scheuern von Föden und Wänden!

Ueberall erhältlich. Alleinige Fabrikanter

Henkel & Co., Düsseldorf.

Reichstrone. Saal.

Sountag ben 31 3an. 71/2 Uhr Dienstag ben 2. Febr. 71/2 Uhr

2 Konzerte

Raoul v. Koczalski. Billets gu Mf. 2.—, 1,50 und 1,— und Schillerfarten gu 50 Pig. in der Buch handlung von F. Bouch gu haben.

> Rohlands Reffaurant. Täglich Konzert

des Damenorchefters Donannigen Die: Geschönister Grünert. Anfang abends 7 Ufr. herzu ladet freundlicht ein Franz Kohland

Harings Restaurant.

Speckkuchen.

Prenfischer Adler Mittwoch Schlachtefeft.

Dieters Restauration. Schlachtefest.

Zum alten Dessauer. Donnerstag Schlachtefeft.

frijde hansidladt. Burk. 6. Fischer, Beitenfeller

Donnerstag bausidlachtene Burf C. Tauch.

Richard Beyer & Co. Merseburg, Breitestrasse 14. Telephon 391.

Spedition, Möbeltransport und -Lagerung.

Uebernahme kompletter Umzüge in der Stadt sowie zwischen beliebigen Plätzen unter Garantie promptester Rusjührung bei billigster Preisstellung.

Aeltestes Transportgeschäft am Platze.



Künstliche Zähne, Plomben etc.

Umarbeitung schlechtsitzender Gebisse.
Schmerzloses Zahnziehen. — Mässige Preise.
Mersebung, Markt 19.
Gegenüber dem Ratskeller.

Wintereier

erzielt man ganz ohne Auslauf und im Winter durch das großartig bemährte, von Landwirtschaftschammern erprabte und fehr enwfohlene Geschigeschutter "Nagagut". An-eitung umschird durch Gerichtlich beglaubigtes Gurachten. Beitgeschutze, 1986. 2008. And die mit dem geleiferten Vitte senden vorzigliche Keiufate in Bezug auf Elerproduktion, und glänzendes Aussessen Vorzierungschutze. Gehledorf i. M., den 21. Februar 1907.

Dr. jur. Greverus.

Merseburger Musik - Perein. II. Symphoniekonzert

Leipziger Windersteinorchefters Donnerstag ben 28. Januar abends 7 Uhr

abends 7 Uhr
im "Einof",
üm "Einof",
kröftelbium,
Ehraf um "E. Bed.",
kröftelbium,
Ehraf um "E. Beetploven: Symphonie
Nr. 5 C moll. 3. M. Bagner: ElegifetdJouli. 4. Mendelsfohn (geb. den R. Ferbrust Jouli. 4. Mendelsfohn (geb. den R. Ferbrust 1809): Eins der Milit zum Sommernachts-traum a) Dueretire. d. Nocitieno, o) Scherzo d. Houseither d.

Herzog Christian.

Norwegen : Abfahrt Pellmanns mit dem Sallon "Imerika" am 2 Jept. 1907 nach Ppihbergen, dem ewigen Gife. Bochintereffante Reise.

Ansseuse Masseuse Masseuse Masseuse Masseuse Masseuse Masseuse Masseuse Masseuse Masseuse Actionals, Withelimitrake 6.

Wäsche zum Plätten vird angenommen von Frau **Hobmaun**, Lindenstr.

Rrau Hobmaun, Lubenfir, I.

Ferren und Damen fonnen ind allerferrittungen Mehenverbeimt werfdogen burch
fürfitungen Mehenverbeimt werfdogen burch
fürfitungen Mehenverbeitung.

F. Stephan Lidterade-Bertin.

James Mädoden indt 1. Februar Mufwartung für den gangen Zag. 3u erfragen

Weiter 17 I.

Romitmandin, westing gefoht bat, indeleichten Dienft.

Ju erfragen in der Exped.

D. Blattes.

junges Mädchen,

eiches Oftern die Schule verläßt tellung bei besierer Herrschaft. Offerten beten Lauckedt Querfurteistraße 16 b. Melteres, ehrl. Dienstmädchen

1. April in Sommerfrijde Thürigens gutem Lohn gesucht. Aufwartung wird jalten. Zu melden vormittags **Dom 5**.

goldenes schmales Armband oren gegangen. Gegen gute Belohnung ugeben Gifenbahnftr 3. Rurzhaar. Bernhardinerhund

auf den Rannen Bolamd hörend, entlaufen. Gegen Belohnung absygeden det Max Hagemaan, Wöderling der Allender der Midgeln. Bor Antoniotid gewornt.

Die Agentur
einer gut eingeführten Zeuerverschefenscheilschaft ift per sofort neu gangen ift. Mehrere Bekannte.
ju beseinen Offerten unter "Agemtur" an die Exped. d. Il. erbeten.



Beilage jum "Merseburger Correspondent".

Mittwoch ben 27 Januar 1909.

3um 50. Geburtstage des Raisers.

Von Alwin Römer

(Rachbrud verboten.) Onahruf verbot
Bom Schlofturm mie vom Hittendag
Behn heut im Bind die deutschen Fagnen;
Der Trommeln Schalt, der Böller Krach,
Mirt zum Pypell die Beteramet!
Der Winter das down Tannengrund
zum Schnuck manch grines Keis gelpendet:
Bilt's doch dem Kaiser, der gelund
lind frisch die Fäln figt heut vollendet!
Ihn frisch die Fäln figt heut vollendet!
Ihn grüft vom Een und Dünensand
Bis zu der Firnen Getscherrand
Die alte Germanentrene!...

Und träumend fliegt der Geift gurüd: Er liedt des Kallers Eltern belde, Nach Kilder frit. ... gart um fein Glüd Birbt er mit weiker Hochtladsbelde ... Er ihgant den Budlungdampalaft, Der Hochtladse Schaugerränge ... Und freut fich and der fillen Ract Ja Babelsberge ungrünter Enge ... Dem Danner laufdt er, frohen Sinns, Der funde sit ut ... Durc, den Kring! ... Der alten Germanentreue!

"Ein Peins! Ein Arins!" fo flog's dahin Durch Atthertins entjedmundne Sitege. Bo Preugens höhrte Königin Gemalate einit, fand feine Wiege! Dort, wo fie feinem Kafterah Gejummt die erften Schummerlieber, Sat auch den erften Schummerlieber, Sat auch den erften Schummerlieber, Der Liebtigem Urentle nieber! So fnight ihn feils ein beilig Band Un Ramen, ehrjurchisvoll genamt Bon alter Germanentreue!

Bom Schiell für der Aüter Thron In jungen Jahren ihon erforen, dat er, des Frühlungsfallers Sohn, Klemals sein leuchend Jed vortoren. Dem oblen Friedenswert geweitz, Berfchauchter unnach dilirer Bolte, Berfchauchter unnach dilirer Bolte, Entifaloffen auch in berder Zeit Zum Frieden gern mit seinem Volle! Drum grift ihn heut in Sid und Nord Mit vollen, reinen Friedford

Die Ronservativen und der Reichstanzler.

Die "Konservative Korrespondenz" bringt islgende parteislissie Mitteilung: "In Nr. 68 des "Lag" findet sich unter der "Bo-litischen Rumdschauf" eine Mitteilung überdie Stellunglitichen Mundichau" eine Mitteilung über die Stellung-nahme der fonfewativen Partei als solche zu der Danziger Nede des Herrn v. Olden burg, welche den Unschein erweckt, als ob die Parteilettung mit den Hauptgedanten des Herrn v. Oben-burg, insolverbeit auch begäglich der Nachlaß-steuer, nicht einwertanden sei. Eine solche Aufläsigung liegt der konservativen Parteileitung

fern. Das ift eine fehr gewundene Erklärung, die auf die Das ist eine sehr gewundene Erlärung, die auf die zwiespälige Stimmung der sonstervatione Fraction ein recht begeschiendess Schlaglicht wirt. In den Haupsgedanken des Herne v. Oldenburg hat übrigens nicht nur die Nachlässteuer, sondern auch die Fronde gegen den Keichstanzler gehört. Nach der Ausläufung der "Konf. Korresp." ist die sonstenation also auch gierin mit dem Jamischauer Schlösbern einwerfanden.

Um Montag abend widmet die "Kreuzzig." der oben mitgeteilten Erlätung der "Konf. Kreuzzig." einen spatienlangen Leitartisch, der der einverlanden in, als were der einverlanden und die wenn die Lieberalen — und Distisssen und als wenn die Lieberalen — und Distisssen und als wenn die Lieberalen — und Distisssen und als wenn die Lieberalen — und Distisssen und reträgliche Opter zu verlangen. Da heißt es:

jo wird sich unschwer ein Modus sinden lassen, um sie der Profitgier des Steuersissus zu entziehen. Das ethisch de Moment, das von einigen Rednern gegen bie Nachlassiseuer geltend gemacht worden ist, wollen wir also lieber beiseite lassen. Steuer zahlen hat mit Ethischerbaupt wenig zu tun, es sollte nur nach rein realen Gesichtspunsten beutreilt werden. Nur den Andlassischer und gestellt gestellt und der Verlagen der

jaglen dat mit Erstit noerganpt wenig zu un, es follte nur nach rein realen Sesichtspuntten beurteilt werden.

Für die Nachlaßtener tritt mit Entschiederbeit in der "Tägl. Rundschau" der freifonservative Abg. Dr. Arendt ein. Er macht den Bündblem flat, daß, wenn jest die Finanzerorm scheiter, leicht eine viel ungünstiger Gestaltung der Dinge eintreten tönne und daß damn der Bund der Landwirte die Berantwortung dasürtragen milje. Wan fann die schwerfen Wedentung der Enge eintreten tönne und daß dangen die Besteuerung des Erdes der Khegatten und Kinder rückbaltlos anerkennen und muß trogdem nagen, die Westeuerung des Erdes der Khegatten und Kinder rückbaltlos anerkennen und muß trogdem fragen, die Westeuerung des Erdes der Khegatten und Kinder rückbaltlos anerkennen und muß trogdem fragen, die Westeuerung des Erdes der Khegatten und kinder rückbaltlos anarielen, ist die schwerfte Unterplagung nicht angustellen, ist die schwerfte Unterplagung nicht angustellen, ist die Gewerken und das der fanne der fährlich mehr von den Zandwirten, als die Vickbaltlichen Lage eine Kriffs undedigsteuer einwal im Todesfall. Vor allem aber müsst werden, "Kiemand aber fann dem Fürsten Billow aumuten, im Unt zu krieft under fallen werden. "Kiemand aber fann dem Freis, um den der Weiderten. Das ist ein Preis, um den der Weideren. Das ist ein Preis, um den der Weideren.

Deutschland.

Deute diand.

— (Aus der Prüfungstommission für höhere Verwaltungstommission mitstere Verwaltungsbeamte) seinen dahresbericht für 1908 bolgende Zahlen entrommen: Bei Beginn des Zahres 1908 datten 11 von den der Kommission überwiesenen Refrechdaren die Prüfung noch nicht vollendet; unter Hingurechung der im Jahre 1908 neu überwiesenen 95 Refrerendare waren in Summa 106 Kraminanden der Prüfung an untergieben. Die Zahl der Refreendare, welche die Prüfung abgeleat haben, dertug im Jahre 1908 111, 1907 108 und 1908 9. Bon den der Prüfung unterzogenen 99 Eraminanden haben 22 nicht bestanden. Bon ihnen wurde einer wegen wiederboldt nicht bestanden. Prüfüngs dem Führeren Bermilung vom höheren Bermaltungsdentil ausgeschälossen, der Versterendare mit dem Prädistat "gut", 9 Referendare mit dem Prädistenden dem Referendaren de

erhoben, als der Vertretet des geetrage lichen Regiments in Deutschland im Reichstage erschien."

— (Genossen unter sich,) Aber die Wertscheine von Marx sind die Kedastion des "Borwärts" und der sieden der Genosse gegenen der Genossen der

Bochen erscheint, werde voraussichtlich Näheres über die neuesten Erfolge mitteilen. — Barten wir ab, wie

Warlamentarisches.

Purlamentarisches.
Ventscher Veichystag. (Signup om 25. Januar.)
Der Reichystag beriet am Montag die Kovelle zum Geses gegen den unlauteren Wettbewerd in erster Leining. Staatisssfertax von Bethmann-Jollweg gad zu, daß das alte Gese nicht alle Höffnungen erstillt dat. Die lautgewordenen Wälniche und Beichwerden der Interessenten lein in der Rovelle nach Wäglichkeit beträckflichte norden, wenn freilich auch nicht alles aufgenommen werden sonnte. Aus dem haufe ertärten sich alle Veder unt der Angele und generatung der Weder und danzen einwertanden, wenn sie auch mehrfach wettgefende Stäniche, das Weder mit der Vorlag im größen und anzen einwertanden, wenn sie auch mehrfach wettgefende Stäniche, das Weder mit der Vorlag im geden einwertanden, den in bei einführung einer Generatung der Vederungung der Kontonnen, der Carfiens (Fr. Hot) und der Kontonnen, der Verlag der Verlaufung der Vederungung des unlauteren Wettbewerbes die Gelichtigte die Dauptiade bleibt. Die Bortage nurde schlichte der Petänipung der Unteren Wettbewerbes die Gelichtigte die Dauptiade bleibt. Die Bortage nurde schlichten und der Kontonnen.

— Die Bildung von Rleinhandels-Aus-ichuifen bei den handelstammern fordert ein Antrag hammer, der mit Unterstützung der fon-iervativen Fraktion im Abgeordnetenhause gestellt worden ist.

Volkswirtschaftliches.

Provinz und Amgegend.

verordneten-Wahlen der 3. Abteilung, weil im Bezirf Neufiadt entgegen seiner Verordnung, ein Nicht-Dausbestiger gewählt ift und nun ein Hausbestiger zu wenig in der Stadtverordneten-Verfammtung fist.

Lokalnachrichten.

Merfeburg, den 27. Januar 1909.

** Die Boft gu Raifersgeburtstag. Um beutigen Geburtstag Gr. Majeftat bes Raifers werden die Postschalter wie an Sonntagen geöffnet. Des-gleichen findet die Bestellung von Postsendungen wie

geloben. In einem breisagen Hoch, in das die Re-iammlung fräftig einstimmte, saßte der Hern Redner alle Wünsche sie unsperen faiserlichen herrn gulammen. Nach dem Gesang der Nationalhymne verlächnten nun neben den Orchestriläten Gesang- und Klavier-vorträge den Abend. Frau Doffmann-Halle sang nit volltönender Sopranssimme Lieder von Lewi, Loewe und Buchner, die von Herrn Pärharandenlehrer Höch es des die Lieder und beschaften Beisal sanden. Frau Dr. phil. Witte spielte das Kongert Nr. 1. (G-moll) sür Pianosofte und derfelerbegleitung von Nenvelssohn und brachte die Kärnne und Pytis diesek Beerkes in hervorraaendem Nasse und Vartsellung. so Vendelssohn und vrachte die Värrne und Lypt diese Beerkes in hervoorragendem Waße jur Daylellung, so daß die Plasitik der Themen und die sprudelnde Laune des Khythmus voll zu ihren Nechte kamen. Die Begleitung durch das Orchester geschah unter Herre Musikoirestor Herre und aufchniegkam, daß das Verf einen nachhaltigen und aufchniegkam, daß das Verf einen nachhaltigen eindruck hinterließ. Dochinteressant waren auch die Sinde der beiden modernen Norweger. Griegs "Hochzeitäg auf Trolbbaugen" ist ein brillantes Grannetskin. Die Kampungsbie ist einsch und nats. Indee der deuten modernet Aufweger. Indee, "Hodzeitktag auf Trolbbaugen" ist ein brillantes Konzertstüd. Die Hauptmelodie ist einsach und volst-timitich, aber die geschickte Austrüssung werebelt das Wotiv und bringt es zu mächtiger Steigerung. Sindings "Trüblingsrauschen" ist ein wild dahinstürmendes

Agitato, mit Braufen naht ber Frühling, balb bricht digitalle, imt dernigen nagt ver granftnig, date drucht bie Frishlingssonne hellftraßiend hewor, und es jauchzt und jubelt an allen Eden und Enden. Rauschender Beisall lohnten die Vorträge. Einen hohen Gemägren die der Löwescher Balladen "Odir's Weerestritt", "Pring Eugen" und "Friedericus Ker", die herr Ehm. Oberlehrer Seele sang, denn der Meerekritt", "Prinz Gingen" und "Friedericus Ker", die Herr Erney Gingen" und "Friedericus Ker", die Herr Grüngende, der fehr gut disponiert war, wußte dem Größmeister der Ballade voll gerecht zu werden. Die Klavierbegleitung siihrte Frau Dr. Schmidt geschien der Aufführung des historisch romantischen Frische Aufführung des historisch romantischen Frische Aufführung des historisch romantischen Friederius Freugens der Königm Lusse und dem General Scharnsport, die eine Kechedung Preußens mit vordereitet, aber nicht erseh aben, im Traum die Einigung Deutschlands und das Newersche der richte der ziehen Preußens fünden läst durch zuge Abenden führen ihre Vollen prächtig durch und erhöhren der hieben der ihren der die Kechedung Breußens fünden läst durch zuge Abenden führen ihre Vollen prächtig durch und erhöhren den ihrem Teile die feltliche Stimmung. Sin Voll sieher wir ihren einer Vollen prächtig durch und erhöhren der Kreize. ** Invalidenversiche vor ihnen beschäftigten wert, das fürbeitgeber sie die von ihnen beschäftigten werden verrachen verwerden Verschen gerieder zu nachen der keiter der konten der Vollen gerieden zu nieder zu etwalderen verschen verwerden Verschen zu werden.

geteil wird, sommit es immer noch häufig vor, das Arbeitgeber für die von ihnen beschäftigten vor, das kreitigere für die von ihnen beschäftigten wachtenversicherungspslichtigen Perjonen zu nied rig Beitragsmarten verwenden. Wir machen darum erfam, daß, wem solche Källe seitigeiselt werden, der Arbeitigeber den Unterschiedsbetrag zwischen den zu niedrigen und den überigen und den Warfen Auflein das zu niedrigen und den Erfacketen allein nach zahle muß, dem Berschäfterungsklichtigkt vom Lohne einkebalten dart, und daß fenner der Vorließ vom Lohne einkebalten dart, und daß fenner der Vorließ vom Lohne einkebalten dart, mit das geschafts der Arbeitragsmarfen seischaft den Wirterungsklichten wegen Verwendung zu niedriger Beitragsmarfen seische fann. Wir enneh die Höhre der Arbeitragsmarfen seische Anzeitragsmarfen seische Wachten des Westellichen Warfen zweischlicht sein nur fichtigeband der Vorließen Vernanfensen Verweise zu ertwiesen. Vorließen der Vorließen der Vorließen der Vorließen der Vorließen der Vorließen Vorließen der Vorließen der Vorließen untervollkalten vorließen untervollkalten vorließen vorließen vorließen untervollkalten vorließen v

"Dohenzollern".

**Kinematograph-Theater Beihe Band Das Intersse bis Bublifums an den Vorsübrungen bes Theaters wird immer rege ethalten. Aus dem neuen Spielplan verdienen besonders "Die Reise burdbas Zulusand" und "Unser Bananenlieferant" hervorgehoben zu werden. Bundervoll foloriert ist "Der Reinstall bei Schaffhaufen". Dramatisch wirkungstellen in der Beit Benantisch wirkungstellen, "Der Beite Stumm und Sonnenichtein", humoristisch "Der Erbneffe", "Die wilde Gans fommt" u. a. Ein Besuch des Theaters ist daber stets fosnend.

** Weltpanvrama im Herzog Christian.

Sans fommt" u. a. Sin Bejuch des Thacker ist baber fiets lohend.

** Weltpanvrama im Herzog Chriftian.
Eine hochinterssand im Herzog Chriftian.
Eine hochinterssand im Bescher des Kanoramas in dieser Boche ist wenig Geld geboten. Von jeher best Janoramas in dieser Boche ist wenig Geld geboten. Von jeher bestigt Norwegen wegen seiner großartigen Hords und gebirgslandssaftlichen Schönheiten besondere Unziehungskraft unter dem ressenden Publishun und wird dehald von Erspallungskraft unter dem Resselbuftigen vie bestügt. Fals gleichen Genuß, jedoch ohne Reisebeschwerden, hat man durch den Veluch des Panoramas. Auf unspere schönen Fahrt berühren wir Trontfein, Tromso, Hammerfelt und das Nordsoy, nehmen teil an einer Balfischigag und unternehmen dann einen Ausflug nach Spihergen, wo wir mit der Expedition des Amerikaners Villman zur Erforichung des Nordpols und mitmerfein. Wir sehen die Vorbereitungen auf Absahrt von Bellman's Luftschiff "Amerika" und beteiligen uns später an der Expedition bes zur Auflichung des verungslücken fühnen Luftschiffers aus-

Ans dem Merfeburger u. benachbarten Rreifen

ichaitlichen Verfehrserhältnissen eintreten würden und darüber zu berichten.

n. Loch au, 26. Jan. Der hiesige Gesangverein Concordia beschülch im seiner Sipung Kaisersgedurtstag durch einen patrietisch ein den den im Zerchichen Gastihofe seitlich zu begehen; der Auswerein soll hierzu geladen werden; der Kriegerverein hält seine Feier nächsten Sonntag im Schulzesgen Galthofe ab. — Zu der fürzlich von der hiefigen Rittergutsverwaltung ausberaumen. Da lauerstein von geschlogene

gut begelit.

g. Döllnig, 26. Jan. Der Maurerpolier Karl
Bögel von hier kann gegenwärtig auf eine Sjährige
munterbrochene Arbeitsgeit bei der Firma FrefriedtigRadewell zurüchlichen; für seine treu geleisteten Dienste
ist ihm jest das Allgemeine Ehrenzeich en verlieben worden.

liehen worden.
Q. Wehlit, 24. Jan. Bergangene Nacht gegen
2 Uhr wurden die Einwohner durch Feuertärm
aus dem Schlafe geschreck. In Schleudig war das Gewäckshaus des Eartnereibesigers Krause sedenialls durch Aberseigen des Diens in Brand geraten. Das Feuer konnte im Keime erstickt werden.
§ Lützen, 25. Jan. In der letzten Stadt-verordnetenstigung wurde Kaufmann Gust, Litze zum Borsteher und Jimmermeister Emil Baufmanun zum Sellvertreter gewählt. Alsdann wurde einstimmt geköltlisten, die Jimfen des Referve-sonds der fäduischen Sparkasse pro 1908 im Betrage von 30636,50 Mt. in den Euts der Stadthaupstasse von 1. April 1909 einzustellen. Hiezu soll die Ge-



seit mehreren Jahren bestehnbe Jungfrauenverein, der zu einem Jamiltenabend am Sonntag in dem Selliegelschen Goliche eingelaben date. Derperer konnte die Jahl der Bestehnbeit der Angeleichen Goliche eingelaben batte. Lepterer konnte die Jahl der Bestehnbeit der Kepterer konnte die Jahl der Bestehnbeit der Gestehnbeit der Kepterer konnte die Jahl der Bestehnbeit der Gescheit Vohren, um das seit überreiche Argenomm aufgüssellen, desem Durchführung ohne Bauser 340 Seinnbe kamptiget, die darum sollscheit der Verschlichen, der Verschlichen Burchführung der Angeleich Verschlichen Deutschlichen der Verschlichen und der Verschliche der so schönen unter Spern Pellzig gelts Leitung mit dem verkinden unter her vohren der Verschliche der so schönen unter Spern Pellzig gelts Leitung mit dem verkinden unter der der schönen untstäte Verschlichen Anzeitung der Verschlichen Anzeitung der Verschlichen Anzeitung der Verschlichen Verschlichen der Verschliche Unter der Verschlichen der Verschliche Verschliche und der Verschlichen der Verschlichen Verschliche Versc

ebtes men-jeit. ilen eiten

ung nenund

tten

Aus vergangener Zeit - für unsere Zeit.

Wetterwarte.
27. Jan.: Teilweise nebliges, sonst noch meist heiteres, trockenes Wetter. Im Küstengebiet gelinder, sonst am Worgen noch ziemlich strenger Fross.
28. Jan.: Aumächt ziemlich beiter und trocken, Frost aber meist geringer, mittags siber Null, Abend zunehmend bewölft und gelinde.

Vermischtes.

* (Die Aleier Berfinnterichteit) zießen immer weitere Kreife. Um Sonnabend wurde der Marine Oberwertmeilter Klieden wegen Zeilnahme an dem Berfinetrichteifen auf der Kalierwerft verbaitet. Nimmely kleben zwölf Berjonen unter Anflage.

* (Zchiffe dann de auf hoher See). Bon der Küfte von Wales wird dem Preh-Zelegrauph ein Schiffebrand gemelbet, der bie "Kenmart" der Chin of Sont Steam Hadet Company fat wölfig vernichtete. Der Dampfer datte Gorf verlagen, ma 32 Haff gatere nach Jraind zu beringen, als auf hoher See, zwei Stunden nach der Albeidert, Seuer im Kaum bemett muche. Der Kapitan iteh beiderigen und luchte Sollybead zu creichen. High der Sollybead ju creichen. High der Sollybead ju creichen. High der Sollybead zu erzeigen. Mig der Kammen. Der wordeltminnehe Zampfer "Keicholati" nahm die Bafgater auf und brachte ihe nach Sollybead. Da es micht gleich zu der Kapitan iber "Keinder ein Sollyfig auf hen Strand lauften.

wurde festgestellt, daß Rinber "Aufhängen" gespielt und ben Rnaben erft losgemacht hatten, als der Tod eingetreten

wurde seitgestellt, daß Kinder "Ausspängen" gespielt und den Knaden eist losgemacht batten, als der Zod eingetreten war.

* (Bei dem Revolveranschlag in Tottenham det Vondon') sind nach amtitiom Hellichungen zwei Versonen getötet um 1 d. der vernucher worden. Ihr der verden des verdens des verden des verdens des verden des verden des verdens des verden des verdens des ver

Wit ungeschwächter Straft hinein!
In Hünfgl Jahren kann nicht alles
To geben, wie man winicht und will.
Bon manchen Dingen jedenfalles
Jik gern man till.
Das Meer der Welt bat viele Kiffe,
Wir fahn fie oft mit danger Schen.
Doch dieh, du weite, das gelen Schlen Sur Sette bit die alte Treu!
Es ift nicht leich, das Steuer holten — Din weißt es noch — auf weiten Meer.
Oft brauft mit tildischen Gewoalten
Der Stum daher.
Oft petificht er wie die Meereswellen
Tiel in der eignen Wend auf wie der De gelten —
Der getten daher.
Oft de beite Geffissenog der Mint 1
Zief in der eignen Menn zu itellen,
To gilt es, einem Mann zu itellen,
To gilt es, einem Mann zu itellen,
To fel beite Goffissenog der Mint ! So fel dein Schiffsgenoß der Mut!

Megteren muß im Vaterlande
Der freie Gelit, das freie Wort;
Die Schmeichter und die Vluderbande
Berjag vom Vord.
Verlag von Vord.
Verlag von Verlag von Milippen,
Durch Stunriesnacht und Wetterschein
Ein freies Wort von freien Lippen!
Die Wacht je eit foll ver zotie fein!
Wie führell find doch verrausigt die Jahre,
Seit du beitiegt der Wäter Tyron,
Ind, ach, auch de ine blonden Haare
Ergrauten ihon.
Doch liegt das grine Land der Jugend
In blauen Jämmer auch gurich.
Etch feft am Steuer, vorwärts lugend,
Und feit de in Schiffsgenoß das Glück!

Neueste Nachrichten.
Bien, 26. Jan. Zwijchen hier und Rom finden wegen der Universitätsfrage vertraulige Unterhandlungen fatt.
Konstantinopel, 26. Jan. Der deutsche Sortsfarter von ist einerkinde Unterhandlungen fatt.
Konstantinopel, 26. Jan. Der deutsche Stellen und Konstantinopel, 26. Jan. Die Nachricht von der Moorlin ach ung der achten bulgarischen Dwisson dat bier in Toplomatenterigien überracht und Velorgnisse und Velorgnissen zu einer besonderen militätischen Borbereitsten und intlischen Unichten der Velorgnissen der Vel

ber Kommandant des vierten Korps Abdullah Pajcha vor zwei Lagen mit einem Auftrage nach Abrianopel abgereift.

Belgrad, 26. Jan. Sämtliche Bezirfesommandos faden einer Erlaß dahimgehend bekannt gemacht, daß Unfang Februar alle im Borjahr ausgehobenen jungen Männer zur Köleistung ihrer Dienstzeit baben. In normalen Zeiten erfolgte diese Einberutung erle im Frishjahr, kirk Allang Februar ih auch der lehte Teil des erfen Aufgebors zu einer 20 tägigen übung einberuten.

Sofia, 26. Jan. In der Sobranje stellte gestern der Regierungsabgeordnete Clatanow die Anfrage an die Regierung, ob die Nachricht über die Mobilissierung

ber 8. Divifion richtig, und wodurch die Mahnahme begründer sein. Der Redner erflärte in der Begründung einer Anfrage, das die Kation mit Freudes sied schnelle und entschelbende Wahnahme aun Berteide sich eigene Lindschaft und der voreichte gleich auf von der eine Anfragen und erflärte gleich auf ange mit kachdruck, das die Einberufung der Kleichen eine Borbeugungsmaßparegest im Interestige des Friedens ist. Bulgarien habe keine Angerifsabischen, noch wolle es den Freiden fidren, noch wolle es den Frieden fidren, au dessen Guntiene so votele Beweife erbracht hobe. Der Minister ermähnte weiter die Berbandlungen des Handlerswisselben der Lindschaft und der Verlässelben der Verläs vollereiteiler ver um fire verjege bet nettenligten ver vollegarischen Sübzrenze aufgeworfen und auch diesbezigliche biplomatische Schritte unternommen. Zugleich wurben im Bereiche bes Webrianopler Armeelorps die nötigen miti-tärlichen Maßnahmengetroffen. Die bulgartiche Regierung hötte es ihrerfeits sin eine Plichtverlegung gehalten, auf bie angesilikren Tactfachen hin nicht die nötigen Bor-beugungsmaßregeln zu tressen, welche jedensalts nicht die Bedeutung hoden, die man ihnen zuschreiben fönnte. Die Regierung weiche nicht ab von dem Grundlage einer fried-lichen Sösyng der zwischen Auflagerten und der Türkel schweiben Fragen. An den Abgoerbneten sele se, sich dien Wege der Berteilbgung der nationalen Interessen vor welchen Begeber Berteilbgung der nationalen Interessen vor-wärts zu schreiten. (Lebhaster allgemeiner Beisalt.) Der Interpelamt SI a tan ow erklärte sich mit der Begterung vollfommen einwestinaben. Der Regierungsabgeorbnete Kallnfow beantragte das von Kaprikow verlangte Bertrauensvotum. Diese with ohne Widberspruch einstimmig, assonen den kinnen der oppositionellen iftimmig, alfo auch mit den Stimmen ber oppositionellen

eintimmig, also auch mit den Stimmen der appositionellen Wögeordneten, angenommen. Sofia, 26. Jan. Minister Paprikow wird heute in einer Kote an die Bertreter der Grohmäckte die Beweggründe darlegen, welche die Regierung zu den legten Mahnahmen veransatt haben. Diese Kote dürfte sich mit den gestrigen Darlegungen des Ministers in der Sobranje decken. In hiefigen diptomatischen Kreisen beurteilt man die Lage nicht als tragisch. Jamnerhin deuten alle Myschden, wie z. Die Ausweitung der fremden Elienbahnsdeinsteten aus ihren Luartieren, darauf fin, daß die Regierung die ernstelle Soentualität in Betracht zieht.

Berliner Getreide- und Produktenverlehr.

Berliner J. Januar. Die Stimmung für Weigen war auf die berrichende Frohmitterung und öbberes Loverpool felt. Nogen wurde infolge des falten Verleichte Leiten geleichalts öder bezahlt, auch ichein fich in diesem Arteiters gleichfalls öder bezahlt, auch ichein fich in diesem Arteiters gleichfalls öder bezahlt, auch ichein fich in diesem Arteiten keiter Exportundefrage au regen. Sofer und Mais debaunteten bei fiillem Geschäft die vorgekrigen Preife. Middl sog der Wat auf einige Käufe eine dulche Arteit.

Weiter: Froit.

Beiter in 18. 11.00—212.00 Mt., Jan. — Mt., Weiter: Froit.

Beiter in 18. 211.00—212.00 Mt., Jan. — Mt., Weiter: Froit.

Beiter in 18. 211.00—212.00 Mt., Jan. — Mt., Ben. 210.75 Mt. Sept. 207.75 Mt. Sept. 207.75 Mt. Sept. 30. 17. 20.—177.00 Mt., Jan. 20.—17 Berliner Getreide- und Produftenvertebe,

Roggenkleie Mühle extl. netto ab Sac 11,25—12,00 Mark.



Merfeburg, den 11. Januar 1909. Der Magiftrat.

Freibankordnung.

Americus verglosjers. 3. 3. Mericus verglosses vergloss

Ferbant freigebalten oder verfault merben baer.

Se 2.

Der Freibant miro alles 3um Freihalten ober 3um Bertaufe beitimmte Fielfd überwielen, das innerbalb bes Freibanfesitres ber vorgeschriebenen amtlichen linterlindung amterlegen dat mo blerbet als bedingt taug in fig. (88 10, *1) bes Reichgesfejes, betreffend die Schlachteit, und Fielfdbeschau, vom B. Juni 1900 Beitgsgescheit S. 647) ober 3mar 118 tauglich 3um Genuffe für Menschen der in seltem Volgenge und Gemußnert erhoblich berodgeiest mindermertig (8 24 a. C., 84 der ein Mundescat erlößene Musflichungsbeschen 1902, 87 des Mussfligtrungsgeses vom 28. Juni 1902, 8 7 des Mussfligtrungsgeses vom 17. Ungust 1907 erftärt worden ist. Das einem 1902 der 1903 und vorden fin und in dem Begirt aum Jones eine gelte gilt ist Keltig geleicher Sich das außerbalb des Freibanten oder Bestaufs unserhole des Freibanten der Bestaufs ungeführt und sich der Stellen in der Stellen in der Mussflichen des Stellen in der Bestaufs ungeführt und seine Junich. Die Zustellung folgen Keltiges auf Freibant fann jedoch von dem Ragistrau, wenn es im Interesse der Aufrichterbeitung beston ihr, verfagt werden. Gegen die Bertagung findet Beldiguerbe bei der Kussflichen beiter Eufstandertes Fielf ist vom Wertauf und der Freibant ausgelchlossen.

Die Freibant Leftindert fich im Grundbille

kauf auf der Freibant ausgeschlossen.

§ 3.
Die Freibant, besindet sich im Grundstücken gehörende der geschafte der gehörente den Grundstäde der geschafte des gehörente aus.) Ihre Gerlegung bedarf der Justimmung der Auflichtsebehöre.
Im Greibant der gehörende gehörende gehören gehören der Greibant und etwalg Breisfiellen die Freibant und etwalg Breisfiellen weben liche den Gingange deutschlieben das folche bezeichnet. Der Ort, in dem sie fich als folche bezeichnet. Der Ort, in dem sie fich als folche bezeichnet. Der Ort, in dem sie fich die fielden, ihre Eröffnung, Berlegung und Einziedung sind ortsüblich bekannt zu machen. Einziehung machen.

machen.

§ 4.
Die Freibant wird von der Stadt Werse-burg eingerichtet und betrieben.
Die Stadtgemeinde übernimmt namentlich die Verwaltung des auf der Freibant zum Vertaufe gelangenden Fleisches und zahrt den Erlöß nach Abzug der Geöführen (§ 11) und etwalene sonitiger Untoften an die Eigen-tümer des Fleisches aus.

In Bertaufsrum fit durch Anfidiag deut Ich verkennder zu machen, ob das der Freiban überwiesen Flesch roh, oder verneinenden falls, in welchem zubereitern Justande es zum Berfause gelangt, aus welchem Grunde die Beantlandung erfolgt ist und zu welchem Preise es ausgeboten wird.

Se.

Die Freibant steht unter der Berwaltung bes ersten Tierarztes am Fleischeschauam oder schues Erlwertreters, dem auch nach ihr der berung des Elgentimers die Feliegung des Preifes, zu dem das Fleisch ausgeboter werden soll, obliegt.

Gegen ihre Entscheidung sieht dem Eigen timer die Beschwerte an den Maglifrat zu.

Fr.

Die Freibant in geößingt zu dem popper

Die Freihant ift geöffnet zu dem von Maglitrat befitumten Zeiten. Die Berfauls-ziten find befannt zu machen. Nach jedesmatigem Gebrauchfind der Ber faulscaum und die benugten Geräte gehörig zu reinigen.

gu teinigen.

S. Unverlauft gebiebenes Fielich ift, bevor es vickerum gum Berfauf geftellt wieb, von neuem auf feine Gemistaunglichfeit und Beschaftenbeit zu prifien. Gegebenenfalls ist et Ausbeitungsreis anbermeitig unter Beschaften ber Gemistaungsteit im S. beschaften der Gemistaungsteit der Schaften der Gemistaungsteit der Gemistaungsteit der Gemistaungsteit der Gemistaungsteit der Gemistauf der

Andfitchende Feelbanfordnung bringen gebenen Bedingungen erwerben. An Fielich-wir biermit zur öffentlichen Kemntuls. Werfeburg, den 11. Zamaur 1909. abgegeben werden.

abgegeven weroen.

§ 10.
Die Abertragung des Betriebs der Freiban an einen Unternehmer ist nur mit Genehmi gung der Aufsichtsbehörde zulässig.

gung der Auflichtsbehörde zuläffig.

2011.

2011.

2010 bein durch den Verfauf bes Fleisschererieten Erisse werden an Gebithen in Ab.

310 gebracht:

A) für die Wenutyung der Freibant
beim Bertauf eines Mindes 7,50 Mt.

"Schweines 4,50 Mt.

""Schweines 4,50 Mt.

"""
ober einer Ziege 2,00 Mt.

von Tellen eines Tieres 4 Pfg.

für das kg.

over einer Fiege 2.00 Mr.
illi das kg.
B) für die Benuhung der Nebeneinrichtungen:
a) für das Zubereiten des bedingt tauglichen Kieliches (Abfoden, Durchpöfeln u. j. m.)
By für das kg. mindeftens jedoch 50 By
b) für die Benuhung des Kellers awecks
Aufbemadrung

Aufbewahrung
eines Rithes

"Edweines
"Stoffen des Stellen zu 200 Mr.
"Rabes, Schafes ob. einer Ziege 1,00 Mr.
"Rabes, Schafes ob. einer Ziege 1,00 Mr.
"Bridber, Schafes ob. Stellen zu 200 Mr.
"Erfent zum Keller und zurrich, sofern
"Schweine 1,50 Mr.
"Rabe, Schafe ober
einem Rinde
"Rabe, Schafe ober
einer Ziege
"Stellen zu 200 Mr.
"Bridberhandlungen gegen ble Beftirmungen diefer Freibanfordnung werden nach
27 Rr. 40se Siefeiges, bert. die Schafdrießend Rieflichend Rieflichen zu 200 Mart ober mit Hafter der Stellen der

beitraft. Merjeburg, den 24. April 1908. **Der Magiftrat.** gez: Rohde, Dr. Haade, Willis, Kops Mlanden burg, Thiele. Merjeburg, den 26. Oftober 1908.

Merfeburg, den 26. Ottober 1908.
Merfeburg, den 26. Ottober 1908.
Tie Etadiservedneten-Gerfammlung, geg.: Bacge, Bener, Seyne, Günther, Richter.
Borstehende Freibanfordnung wird genehmigt.
Merjeburg, den 22. Nooember 1908.
Namens des Beatrfanischapies:
Der Borstgende.
In Bertretung: geg.: Klingholz.
(L. S.)

II. Etage

ofort zu vermieten. Das Nähere ist zu ei ahren im Bureau des Rechtsanwalt ahren im

Derrichaftliche 2. Etage, 7 Jimmer, Küde. Badeftube und Bubehör, ju vermieten und jum 1. April 1909 ju bezieben. Gelbert. Vofftraße 5.

Neumarkt 42,

rüher Strehl'sches Grundflick i größere Wohnung, im ganzen ober uur die untere Etage, sowie die 1 eichen Stallungen sofort oder 1, un verwieden Der Befiger.

Eine fleine Wohnung ju vermieten Bindberg 4

Möbliertes Zimmer

Geräumiger Laden mit Lavenstub Bohnung un Riederlage 1. Juli 1909 begiebbar Burgfrage 13.

4500 Mk.

erben jur 2. Stelle hinter 6600 Mt. be idi. Sparkaffe hier auf ein fliesiges in de tobigkauertrusse gelegenes sast neuerbaure ausgemubstud, Brandbasse 17100 Mt., zum Abril gesucht. Zu erfr **Extendula.**

15000 Wif.

en sichere Hypothef auf ein hiesiges undstüd gesucht. Zu erfragen in der bed d. Bl. Große Läuferschweine

find zu verlaufen Beife Mauer 1.

1 Paar Läuferschweine Gin feites Schwein

geschlachtetes Schwein 1/3 gefa.ft. Bu erfragen in der Egped

Hafer-u. Rogge#krummstroh

liegen jum Berfaur Unteraltenburg 44. Berantmortliche Redaftion Drud und Berlag

Carl Neub

Kommandit-Gesellschaft auf Aktien, Berlin,

Zweiganstalt Merseburg, Entenplan 3.

An- und Verkauf von Wertpapieren,
Beleihung von Wertpapieren,
kostenfreie Einlösung aller Kupons u. Dividendenscheine,
Ankauf u. Einziehung von Wechseln u. Schecks,
Beschaffung und Unterheingung von Hersethele,

Beschaffung und Unterbringung von Hypotheken-

geldern,
Annahme von in Verwahrung gebender Gelder
gegen Verzinsung.

Bullen und Färfen, jur Bucht und Maft ge-Berthold Cotte, Halle a S. Deligideritrage 6 (Biehrampe),

Weiche Streue.

Rohrabfalle in Streugmeden gibt billi ab G. Dorfmann, Clobigfauerfir. 175 Ztr. gutes Wiesenheu A. Kurth

Vachpapier unfortier vertauft Th. Rössner, Buchdruderei

Heilkraftseife!

25% Raftalan, 75% überfettete Seife enthaltend, gegen Blechten, Santausidiage u. ranbe Sant febr

Paul Berger, Merseburg a. S.

Der neue Gas-Schnellheiz-Apparat

t fich vorzüglich jum Seizen von Lade Rlofetts. Jederzeit im Betrieb 3

Otto Bretschneider,

Drainagen, Entwafferungs Anlagen, Strafen-regulierungs u. Sanalisations-arbeiten mit Lieferung samtlicher Conroftren

Albert Radack, Halleichefft. 81







jält fiets vorrätig und empflegtt billigft Verlag des "Merseburger Correspondent"

Möbel solde Tischerarbeit in großer Auswaßt enwfielt zu niedrigen Preifen umt. Garantie

Paul Pertz, Tifchlermeifter,

Grossmutters Hustentee

hat sich außerordentlich bewährt bet Heisten, Berschleimung ze Allein bei **Richard Kuppe**r, Markt 17, Central-Drogerie.

Maskenbälle. **Rockbierfeste** Vorteilhafteste Bezugsquelle für Kopfbedeckungen und

Dekorationsartikel.

Kurt Karius, Brühl 4

Ein schönes Gesicht ich de beite spriechtingsfarte. Wo die Ratur diese veriggt, wird über Radir durch den Gernhardts Aleemilich das Gesicht und die Hand der Gernhardts Aleemilich das Gesicht und die Hand der Gesicht Geberfiede. Mitesfer, Geschätessöte und Jommersprossen, sowie alle Unreinheiten des Gesichte und der Hande. Gesichte und der Hande.

Brennesselle Bopi-Wasser von L. R Bernbardt, Braumschweig, ist das alleibeste Haarmasser der Veruget. Die Kraft dieser Essenze das geradegu über raschenen Ersolg sitz das Wachzeum der Haare und frästigt des Apospautryoren, jodag sich sein Schim und Schuppen wieder bildet.

a Clas 75 Bfg. Rt. 1,50, 3,50.

Frangöfifche Saarfarbe

grangopitige Paartave Vereife und vote Haris. Greife und vote Haris in Vereife und schwarz unvergängtlich geht zu färben, witd sedemwun erfucht, diese neue gift-und betierte Saartärbearttel in Annendung zu bringen, da einmaliges Färben die Haris vereife und die Vereife Haris die Vereife und die Vereife haare für immer echt frech a Karton Mik 2,50.

Lodenwaffer gibt jedem Saar unverwünliche Loden und Bellenfrauje Glas 1 Mk. n. 60 Pfg.

Schwache Augen tach dem Gebrauch des Envoler

werden nach dem Gebrauch des Egroler Enjian Franntweins jedr gelärtt. Deriede in naleich haarbäckendes Sopf. und antifeptisches Mundwassen. Gebr-Unweil, grats. Glas Mi. 150. Rp. Dejtillat von Enjianwurgeln u. dütten. In haben bet: Richard Kupper, Eentral-Dregerie, Wartt 10.

Richard Göricke,

Wohnungsveränderung.

Gotthardtstr. 18, 2 Tr. I., Paul Martin.

Rlavierfpieler und Stimmer.



orangebreis biertelfahrt. b. Boft 1,26 Mi

Wöchentliche Gratisbeilagen: sseitig. Mustr. Sonntagsblatt mit 14 tägiger Modebellage. 4 seit, landwirtsch, u. Bandelsbell, mit neuesten Marktnotierungen.

Anzeigenpreis für die einsp. Bettigelle obi 20 Bf. Bei fomplisiertem Cab entsprechender

Me. 22.

Mittwoch den 27. Januar 1909.

35. Zabra

Zum 27. Januar 1909.

Jum 27. Januar 1909.

Unfer Kaifer und König sieret beute seinen 50. Gentrektag. Wer sollte dessen nicht gedensen, so weit des Vaterlandes Grenze reicht und das deutsche Wort und Lied erflingt! Alle treugesimmten Kreise des Kelles werden im Gestier sich dem Arone nahm, um dort ihre von warmer Empsindung getragenen Glüdwünsten icheren und den ihre deutschaften. Se alren nur damit sich selbst, wie sich die Kunder eines Haufes ehren, die bei gleicher Gelegenheit dem dertrichen Oberhampt die Juliagung des Gergens darbeitigen. Und wir Vösunge des Seiaates bilden ja eine einigte Familie und sind euts siesels deutschaft des Geliegenheit dem Akhais, den die Worschung berufen hat zu unserm Justiere und Berater. Nicht andere Ziele tremmen ihn und uns, es gibt bier wiemals zuer bertschehen Interessen, das allegemeine Wohl gilt unwandelbar als Richtschung für das Sandeln. Und was im Lauf der Zeit dem Zürstenbause oder Land an Glüd und Ungemach bescher fein mag, es trifft in seinem Falle nur den einen Zeit: der Spericher sindst mut den Wolf, das Volf mit seinem Ferscher.

Bert. Dasür sind wir ibm ju nicht geringem Dant verpsticktet, und wir sollten beshalb nicht gleich mürrisch und verdossen werden, wenn einnal auf dem Zelde der äußeren Politik etwas gegen unsern Bunisch gebt. "Micht jeder Tag kann glübn im Sonnenlichte, ein Wölltsche und ein Schauer kommt zur Zeit." Die Verdäussisch ein die übergeichend ihnell im Verdau, und was gestern als ein Zehler erschien, das erweilt sich heute volleiche als zweiseller richtig. Doch wir wollen uns den heutigen Tag weder durch lange zeitzeichichtliche Unterluchungen noch dung zeitzeichichtliche Unterluchungen noch durch anzeitzeichichtliche Unterluchungen noch durch zweiselne volleiche und seiner vielmehr von Derzen freuen, in lohaler Vererbrung sitt des erlauchte Gedurtstagskind und in sicherem Vertrauen auf das Walten der Juhmst.

Deil sei dem Kaiser!

Deil seiner nause und seiner Regierung!

Der Wahlrechtsdebatte erster Ioa.

eine neue Einteilung der Bahlfreise durchsührt. Undere Forderungen des Antrages ziesen dahm ab, das Pluralwahlrecht einzuführen. Der Bertreter des Zentrums, herr herrold, leinte sämtliche Antrage ab, mebesondere wandte er sich schargegen eine neue Einteilung der Bahlfreise. Lediglich sür die Einführung der geheimen Abstimmung wollte er einzelen.

für die Linführung der geheimen Abstitumung wollte er einreten.

Der Vertreter der Konservaiven, Abg. v. Richthofen versichte sich zunächt in einer schaffen Auseinanderseigung mit den Sozialdemokraten und grifdam auch die Freisungien an. Er judie es so hat zurücke der Freisung der Verlächen die versuche der Freisung der Verlächen die versuche der Freisung der Verlächen die verlache der Freisungen. Bezeichnend für sien Allierteten war es, daß er die freisungen Posteien als solche ganz im Sitt der sozialdemokratischen Arzeiten als solche ganz im Sitt der sozialdemokratischen Presiden als von Abg. Lacager ichne im veraus widerlegten President der von Abg. Lacager ichne im veraus widerlegten Preguent, das die Machtsellung der Krone sich in Preußen mindern wirde, wenn man ein anderes Walteren mindern wirde, wenn man ein anderes Waltere insister. Die schafte Lonart, die der sonsten der Kronen de

